

Der Kunstpreis

Der international renommierte Künstler Günther Uecker ist 2014 bereits zum fünften Mal Schirmherr des Kunstpreises der Mecklenburgischen Versicherungsgruppe für Bildende Kunst in Mecklenburg-Vorpommern. Uecker, 1930 in Wendorf bei Wismar geboren und auf der Halbinsel Wustrow aufgewachsen, wirkt seit 1955 in Düsseldorf.

Seit 2006 wird der mit insgesamt 10.000 € dotierte Kunstpreis alle zwei Jahre wiederkehrend in einem mehrstufigen Verfahren vergeben. Preisträger und Preisträgerinnen der vergangenen Jahre waren Miro Zahra (2006), Tanja Zimmermann (2008), Bernd Engler (2010) und Gudrun Poetzsch (2012).

Der Preis, für den sich Künstler nicht selbst bewerben können, ist für professionelle Kunstschafter bestimmt, die in Mecklenburg-Vorpommern leben oder dort den wesentlichen Teil ihres beruflichen Wirkens seit mindestens drei Jahren leisten. Er ist weder an ein Lebensalter noch an eine bestimmte Ausbildung gebunden. Die Mecklenburgische Versicherungsgruppe möchte mit diesem Kunstpreis der Öffentlichkeit einen Einblick in das vielfältige und von hoher Qualität gekennzeichnete Schaffen der Künstler in diesem Bundesland vermitteln.

Auswahl der Künstler und Preisvergabe

Die Mitglieder der Auswahljury für 2014 – Dr. Katrin Arrieta, Kunstwissenschaftlerin aus Rostock, Ulrich Kavka, Kunstwissenschaftler aus Schwerin und Berlin, Dr. Kornelia Röder, Kunsthistorikerin aus Schwerin, Prof. Michael Soltan, Professor an der Universität Greifswald und Künstler aus Greifswald, sowie Christoph Tannert, Kunstwissenschaftler aus Berlin – haben gemeinsam folgende Kunstschafter vorgeschlagen:

Ute Gallmeister
Linda Perthen
Susanne Rast
Holger Stark
Ruzica Zajec

Jede(r) von ihnen zeigt in der Ausstellung aktuelle Werke in einem eigenen Raum.

Die Preisjury – Dr. Merete Cobarg, Leiterin der Kunstsammlung Neubrandenburg, Thomas Flemming, Vorsitzender des Vorstandes der Mecklenburgischen Versicherungsgruppe und Prof. Dr. Manfred Zoller, Künstler aus Bergfelde – wählen die Preisträgerin oder den Preisträger vor den originalen Kunstwerken am Vortag der Eröffnung aus. Die Bekanntgabe erfolgt im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung.



KUNSTSAMMLUNG NEUBRANDENBURG
Große Wollweberstraße 24
17033 Neubrandenburg
Tel.: 0395 555-1290 · Fax: 0395 555-1299

kunstsammlung@neubrandenburg.de
www.kunstsammlung-neubrandenburg.de

Öffnungszeiten:

Dienstag – Sonntag 10:00 – 17:00 Uhr



NEUBRANDENBURG

Stadt der vier Tore am Tollenseesee



Stifter des Kunstpreises
MECKLENBURGISCHE VERSICHERUNGSGRUPPE
Platz der Mecklenburgischen 1
30625 Hannover
Tel.: 0511 5351-0 · Fax: 0511 5351-444
www.mecklenburgische.de

Der 72-seitige, vom Stifter und Sponsor des Kunstpreises finanzierte Katalog zur Ausstellung enthält 100 Farbabbildungen und informiert umfassend über das Schaffen der fünf Künstler. Er kostet 12,00 €; ISBN 978-3-945274-01-9.



FÜNF POSITIONEN DER GEGENWART IN MECKLENBURG- VORPOMMERN

Ute Gallmeister
Linda Perthen
Susanne Rast
Holger Stark
Ruzica Zajec

Schirmherr
Günther Uecker

Ausstellung in der
Kunstsammlung Neubrandenburg
vom 22. Juni bis 31. August 2014

Die KUNSTSAMMLUNG NEUBRANDENBURG und die MECKLENBURGISCHE VERSICHERUNGSGRUPPE

laden Sie, Ihre Familie und Ihre Freunde zur Verleihung des Kunstpreises und zur Ausstellungseröffnung am

Sonntag, dem 22. Juni 2014, um 11:00 Uhr sehr herzlich ein.

Begrüßung
Thomas Flemming
Vorsitzender des Vorstandes der Mecklenburgischen Versicherungsgruppe

Grußworte
Sylvia Bretschneider
Präsidentin des Landtages Mecklenburg-Vorpommern
Dr. Paul Krüger
Oberbürgermeister der Stadt Neubrandenburg

Einführung
Dr. Merete Cobarg
Leiterin der Kunstsammlung Neubrandenburg

Preisverleihung
Thomas Flemming
Vorsitzender des Vorstandes der Mecklenburgischen Versicherungsgruppe als Stifter des Kunstpreises und Mitglied der Preisjury

Nach der Eröffnung können Sie in entspannter Atmosphäre mit den anwesenden Künstlern ins Gespräch kommen.

Musikalische Umrahmung:
Meier's Clan - Saxophonquartett

Das Quartett aus Ralf Benschu (sopran/alt), Markus Behrsing (alt), Mark Wallbrecht (tenor) und Sebastian Hillmann (bariton) bildete sich im Jahr 2000 spontan bei einem Ständchen zum 70. Geburtstag von Werner Meier, dem Lehrer der Vier an der Potsdamer Musikschule. Das Repertoire von Meier's Clan ist breit gefächert. Beginnend bei Barockmusik reicht es über Ragtime und Charleston der 1920er Jahre bis hin zu Klassikern der Swing- und Jazzgeschichte. Auch eigene Kompositionen sind im Programm enthalten.

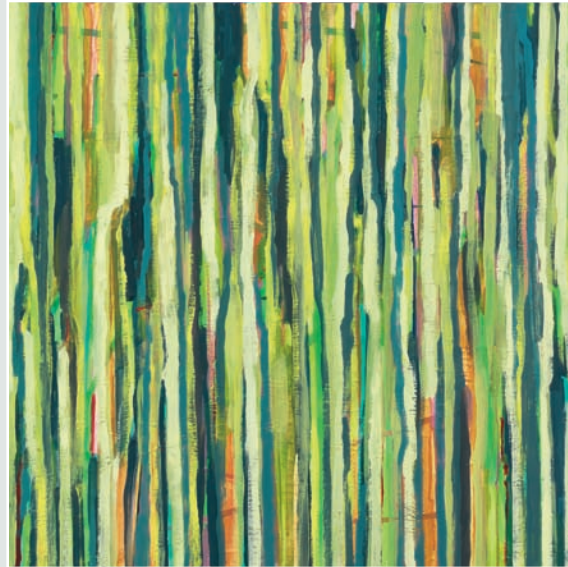


Günther Uecker – der Schirmherr

Günther Uecker, einer der wichtigsten deutschen Künstler der Gegenwart, konnte 2005 bei der Gründung des Kunstpreises der Mecklenburgischen Versicherungsgruppe als Schirmherr gewonnen werden. Seit der ersten Preisvergabe im Jahr 2006 übernahm er die Schirmherrschaft.

Mit hoher Intensität gestaltet Uecker seit über 50 Jahren herausragende Werke in den Bereichen Malerei, Grafik, Installation und Objektkunst. Er gehört zu den wenigen Künstlern, die kontinuierlich internationale Anerkennung gefunden haben. Bekannt wurde er vor allem mit seinen reliefartigen Nagelbildern.

Die vorgeschlagenen Künstler



Linda Perthen: Never Ending Duel (Unendliches Duell) – 445 · 2013 · Acryl auf Leinwand · 100 x 100 cm · © Fotografie: Roman März

LINDA PERTHEN

*1981 in Neubrandenburg 2000–2003 Ausbildung zur Grafikdesignerin, Berlin 2006–2012 Studium der Bildenden Kunst und Philosophie an der Universität Greifswald seit 2012 lebt und arbeitet Linda Perthen in Berlin und Neustrelitz



Ute Gallmeister: Gelbes Meer · 2010 · Pigmente, Acryl, Kreide, Kohle auf Leinwand · 140 x 180 cm · © VG Bild-Kunst, Bonn 2014; Fotografie: Roman März

UTE GALLMEISTER

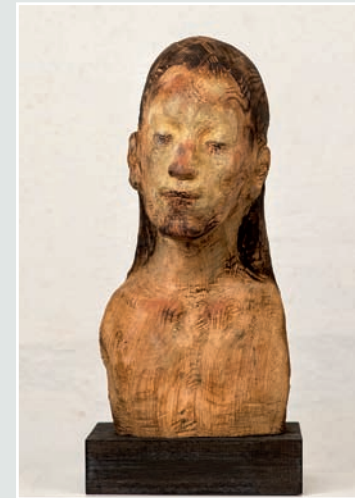
*1965 in Rostock 1991–1993 Ausbildung zur Grafikdesignerin an der medienwerkstatt im Netzwerk e. V., Rostock 1994–2002 Studium der Malerei an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee, Meisterschülerin seit 2002 lebt und arbeitet Ute Gallmeister in Anklam



Holger Stark: The direction of flow · 2013 · St. Leonards-on-Sea (Großbritannien), Installation, Nadelholz · 200 x 170 x 1100 cm · © Fotografie: Nigel Green

HOLGER STARK

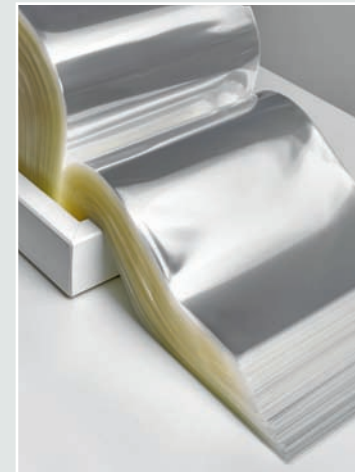
*1960 in Rostock 1984–1990 Studium der Malerei und Grafik an der Hochschule für Bildende Künste Dresden 1990–1991 Studium der Visuellen Kommunikation an der Hochschule für bildende Künste Hamburg seit 2001 lebt und arbeitet Holger Stark in Klein Warin bei Wismar



Susanne Rast:
Christoph
2013
Eiche
53 x 40 x 21 cm
© Fotografie:
Robert Dämmig

SUSANNE RAST

*1962 in Rostock 1981–1986 Studium der Bildhauerei an der Kunsthochschule Berlin, dort 1986–1989 Aspirantur seit 1996 lebt und arbeitet Susanne Rast in Kneese (Ortsteil von Marlow)



Ruzica Zajec:
Seit Jahren (Ausschnitt)
2014
Cellophan, Holz
40 x 18 x 20 cm
© VG Bild-Kunst,
Bonn 2014;
Fotografie: Roman März

RUZICA ZAJEC

*1959 in Osijek (Jugoslawien) 1983–1988 Grafik-Design-Studium an der Akademie der Künste in Sarajevo (Jugoslawien) 1991–1997 Studium der Freien Grafik an der Fachhochschule Hannover, Meisterschülerin seit 2004 lebt und arbeitet Ruzica Zajec in Kaarz

Für Ihren Terminkalender

Romantik zur Abendstunde (Stücke von Brahms, Schubert, Mendelssohn, Elgar, Rheinsberger u. a.)
Hofkonzert mit dem Philharmonischen Chor Neubrandenburg unter Leitung von Dr. Gotthard Franke
am 27.06.2014, 20:00 Uhr

Sommerferienaktion für Kinder und Jugendliche
„Das Geheimnis des Tollensesees“
mit Monika Bertermann
21.07.–23.07.2014, jeweils 10:00–13:00 Uhr

Vier-Tore-Fest am 30.08.2014
10:00–17:00 Uhr: „Kunstflohmarkt“ und
„Kunstabuchflohmarkt“ mit dem Freundeskreis der
Kunstsammlung Neubrandenburg e. V.
15:00 Uhr: Modenschau mit der Boutique „le chat noir“

Regelmäßige museumspädagogische Angebote

KUNST IN DER MITTAGSPAUSE

jeweils 12:00–12:30 Uhr
15.07. und 12.08.2014

MUSEUMSCLUBS

Kinder und Jugendclub (7-18 Jahre)
alle 14 Tage
dienstags 14:30–16:30 Uhr (24.06., 08.07. und 26.08.2014)

Vorschulgruppe (4-7 Jahre)
jeden Donnerstag 14:30–16:00 Uhr (nicht am 31.07., 07.08.,
14.08. und 21.08.2014)

Chamäleon-Club (8-10 Jahre)
jeden Donnerstag 16:00–17:00 Uhr
(nicht am 31.07., 07.08., 14.08. und 21.08.2014)

Gleichzeitig können Sie die Bestandsausstellung
„Der glückliche Griff“ im Obergeschoss besuchen.

Alle Werke sind im Besitz der Künstler(innen).

Gestaltung: M. de Maizière;
Druck: Druckerei Steffen GmbH, Mai 2014